

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jeversches Wochenblatt  
1866**

148 (20.9.1866)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-238299](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-238299)

# Zeversches Wochenblatt.

№ 148. Donnerstag, den 20. September 1866.

## Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Bewerber um die erledigte Stelle eines Arztes in Bockhorn haben ihre Gesuche bis zum 1. k. M. bei der Regierung einzureichen.

Oldenburg, 1866 September 12.

Regierung.

Pancraß.

Bewerber um die erledigte Stelle eines Arztes in Neuenkirchen haben ihre Gesuche bis zum 1. k. M. bei der Regierung einzureichen.

Oldenburg, 1866 September 12.

Regierung.

Pancraß.

Der unterm 24. v. M. wider den Landgebräucher H. W. Hillerns zum Rahrdom erkannte Concurß ist unterm heutigen Tage wieder aufgehoben und fallen daher die in dem Proclam vom 27. v. M. angeetzten Termine aus.

Barel, aus dem Obergerichte, 1866 September 8.

D n k e n.

M a r s c h a l l.

Der unterm 20. Juli d. J. bekannt gemachte Beschluß des Stadtraths vom 17. ejusd., betreffend Aufnahme einer Anleihe von 8000 Thlr. zur Verbesserung der Wege u. s. w. im engern Stadtbezirke ist dahin abgeändert, daß statt der 8000 Thlr. nur 5000 Thlr. angeliehen werden, letztere aber ganz für Rechnung der Straßencasse. In Betreff der Verwendung, der Abtragung dieser Gelder u. s. w. bleibt der frühere Beschluß bestehen.

Die stimmberechtigten Gemeindeglieder und die bei der Sache interessirten Personen können ihre Ansichten über vorstehenden Beschluß bis zum 1. October d. J. beim Magistrate zu Protocoll geben.

Sever, 1866 September 17.

Der Stadtmagistrat.

v. H a r t e n.

G e r d e s.

Der diesjährige Michaelis-Vieh- und Kramers-Markt findet am **Donnerstage** den 27. dieses Monats Statt.

Sever, 1866 September 15.

Der Stadtmagistrat

v. H a r t e n.

G e r d e s.

Wer Bauschutt (zerbrochene Steine u. s. w.) abzugeben hat, wolle sich beim Magistrate melden.

Sever, 1866 September 18.

Der Stadtmagistrat.

v. H a r t e n.

G e r d e s.

## Immobil-Verkauf.

Der Kaufmann Duda Iken Frerichs zu Sillensiede hat für sich und als Bevollmächtigter:

1. des Malers Hinrich Eden Frerichs daselbst,
2. der Ehefrau des Zimmermeisters Friedrich Peters Deltrichs zu Sillensiede, Elmire Marie gebornen Frerichs, in ass. mar.,
3. der Sophie Catharine Frerichs daselbst,
4. der Friederike Louise Auguste gebornen Rehmstedt, Ehefrau des Casernenmeisters Heinrich Friedrich Wilhelm Wolters zu Oldenburg, in ass. mar.,

bei dem unterzeichneten Gerichte um den Verkauf der folgenden zum Nachlasse des weiland Zimmermeisters Dnke Hinrich Frerichs zu Sillensiede gehörigen, auf ihn und seine genannten Mandanten als alleinige Erben des genannten D. H. Frerichs eigenthümlich übergegangenen Immobilien, als:

1. einer zu Gummelsiede, in der Gemeinde Sillensiede, belegenen Häuslingsstelle, bestehend aus einem Wohnhause, einer Scheune, einem Backhause, Warf, Bleiche und Garten,
2. 2 1/2 Matten Landes, daselbst belegen, grenzend im Osten an Folkert Hajen Ländereien, im Süden an die nachstehend ad 3 aufgeführten 1 1/2 Matten Landes, im Westen und Norden an Carl Böse Ländereien,
3. 1 1/2 Matten Landes daselbst, grenzend östlich an Folkert Hajen, südlich und westlich an Carl Böse Ländereien und nördlich an das oben ad 2 gedachte Landstück,
4. 1 Matt Landes daselbst, grenzend östlich an Gerke Jansen, im Süden und Westen an Carl Böse Ländereien und im Norden an das ad 3 gedachte Landstück,
5. sieben Aecker bei Sillensiede, grenzend östlich an Friedrich Deltrichs, südlich an Tobias Garten, westlich an Lübke Hedden Garten und nördlich an den Sengwarde Weg,
6. 2 Matten Landes bei Sillensiede, grenzend östlich und südlich an Johann Meinen Keelfs Ländereien, westlich an die ad 7, 8 und 9 gedachten Landstücke und nördlich an Pastoreiländereien,
7. 2 Matten Landes daselbst, grenzend östlich an das ad 6 bezeichnete Landstück, südlich an Joh. Meinen Keelfs Gründe und den Heidenweg, westlich an das nächstfolgende Landstück und nördlich an Pastoreiland,
8. 3 Matten Landes daselbst, grenzend östlich an die ad 7 gedachten 2 Matten, im Süden an den Heidenweg, westlich an das ad 9 gedachte Landstück und nördlich an Pastoreiländereien,
9. 2 Matten Landes daselbst, grenzend östlich an

das ad 8 gedachte Landstück, südlich an den Heidenweg, westlich an Evert Hajen Ländereien und nördlich an Pastoreiländereien,

10. 2 Matten Landes daselbst, grenzend im Osten an Hinrich Behrend Hespren, im Süden an Weyert Freese Ländereien, im Westen an das ad 11 gedachte Landstück und im Norden an Bernhard Abels Ländereien,

11. 3 Matten Landes daselbst, grenzend östlich an das ad 10 bezeichnete Landstück, südlich an Weyert Freese und Hinrich Behrend Hespren Ländereien, im Westen an die Westergast und im Norden an Dude Ammen Hinrichs Aecker,

12. 3 Aecker daselbst (sogenannte Schmidtsäcker), grenzend im Osten an die ad 11 gedachten 3 Matten Landes, im Süden und Westen an Dude Hajen Abels und im Norden an Aecker der Pastorei,

sowie einer zu dem Nachlasse des gedachten D. H. Frerichs gebörenden, von einem früher Ernst Hinrich Gebrels, jetzt der Wittve des weiland Arbeiters Arian Janßen zu Sillenstede gebörenden Häuslingshause nebst Garten zu Sillenstede jährlich um Michaelis zu entrichtenden Erbheuer von 5 Thlr. Gold nachgesucht.

Diesem Ansuchen ist stattgegeben und wird demnach Termin zum öffentlichen Verkaufe der vorhin beschriebenen Immobilien und der erwähnten Erbheuer auf den

12. November d. J.

Nachmittags 3 Uhr im Gasthose „zum Bremer Schlüssel“ hieselbst angesetzt.

Zugleich werden alle Diejenigen, welche gegen diesen Verkauf protestiren oder an die vorhin beschriebenen Immobilien, sowie an die gedachte Erbheuer dingliche Ansprüche, insbesondere auch Eigenthums- und in Lebens- oder Fideicommissverhältnissen begründete Ansprüche, sowie Servituten und Realrechte zu haben vermeinen, hiedurch aufgefordert, sich damit in dem auf den

5. November d. J.

angefetzten Angabeterminine zu melden, bei Strafe des Verlustes des dinglichen Anspruchs.

Der Präklusivbescheid erfolgt am

8. November d. J.

Es bedarf indes keiner Angabe wegen der von den vorstehend ad 2, 3 und 4 aufgeführten Landstücken, zusammen 5 Matten groß, jährlich um Michaelis an den jedesmaligen Besitzer der zu Gummelstede belegenen Heerdstelle, von welcher Foake Reiners Baumann im Jahre 1831 die fraglichen 5 Matten an D. H. Frerichs in Erbpacht gegeben, zu entrichtenden Grundheuer von 5 Thlr. Gold, indem diese auch ohne Angabe als profitirt angenommen werden soll.

Sever, 1866 September 8.

Amtsgericht, Abtheilung III.

Z e d e l i u s.

A l b e r s.

### Testaments-Gröpfung.

Das von dem weil. Hausmann Andreas Daken zu Idschenhausen und dessen Ehefrau, Adelheid geb. Gerriets, am 13. November 1857 vor dem vormaligen Amte Kniphausen gemeinschaftlich errichtete Te-

stament soll, soweit es die Disposition der kürzlich verstorbenen Testatrix betrifft, am

27. September d. J.,

Morgens 10 Uhr, hieselbst publicirt werden.

Sever, 1866 September 15.

Großherzogliches Amtsgericht, Abth. III.

Z e d e l i u s.

A l b e r s.

### Verpachtung.

Des Landhäuslings Tönnies Peters Kruse Wittve zum Neuender-Neugrodenreich läßt am

Sonnabend, den 22. d. M., Nachmittags 3 Uhr, in Carl Peters Wirthshause zu Hüsterfel

1. 5 Grasfen Pflugland im Neugroden auf 6 Jahre, Herbst d. J. anzutreten,

2. eine kleine Wohnung in ihrem Hause zum Neugrodenreich, 1. November d. J. anzutreten,

3. die große Wohnung daselbst nebst Scheune, mit Pferde-, Kuh- und Schweinestall und Garten, 1. Mai 1867 anzutreten,

auf ein oder mehrere Jahre öffentlich verheuern.

Schaar, 1866 September 14.

M ü l l e r,

Auct.

### Verkäufungen.

Der Briefträger Kunz, hieselbst, will wegen Bezugs von hier verschiedene Mobilargegenstände, namentlich:

1 Sopha, 6 Polsterstühle, einige andere Stühle,

1 Kleiderschrank, 1 fast neue zweischläferige

Bettstelle, 1 Commode, verschiedene Tische, Spiegel,

Schildereien, allerlei Küchengeräth u. s. w.

am nächsten Freitage, den 21. dieses Monats, Nachmitt. 1 Uhr anfangend,

in seiner Wohnung, an der Steinstraße hieselbst, auf Zahlungsfrist meistbietend verkaufen lassen.

Kausliebhaber werden eingeladen.

Sever, 1866 September 16.

v. C ö l l n.

## Holzverkauf zu Hooßfel.

Eine pr. Rina, Capt. Behrens, von Norwegen angebrachte Ladung Holz, ca. 50,000 Fuß Dielen, 1 $\frac{1}{2}$ , 1 $\frac{1}{4}$ , 1 und  $\frac{3}{4}$  Zoll dick, sowie Kaster, soll auf Ordre des Herrn G. F. Fooker für Rechnung dessen, den es angeht, am

Sonnabend, den 22. September,  
Nachmittags 2 Uhr,

an der Hasenkaye zu Hooßfel öffentlich meistbietend, wenn möglich ohne anzubalten verkauft werden.

Käufer werden eingeladen.

S. H. Gerriets.

In Concurssachen

der Gläubiger des gewesenen Landwirths S.

H. Harms bei Sever,

sollen folgende Sachen, als:

Schränke, Tische, Stühle, Spiegel, Schildereien,

sowie allerlei sonstige Haus- und Küchengeräthe, auch Bett- und Leinenzeug, Gold- und Silbersachen, Kleidungsstücke, verschiedene Gartenfrüchte, Torf, Holz, Heu u. s. w.,

am 22. dieses Monats,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, in der Behausung des Erbars öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkauft werden.

Sever, 1866 September.

J. G. G. Klettscher,  
c. m.

## Auction von Pferden und Ausverkauf von Wagen und Geschirren.

Am Sonnabend, den

22. September, Morgens 11 Uhr,

werden die zum Nachlasse des Inhabers von Luxurfuhrwerken G. C. H. Zeller gehörigen

vortrefflichen Pferde

in Bremen, Dechanatstraße Nr. 1 B, an die Meistbietenden öffentlich versteigert werden.

Die Pferde sind jederzeit vorher im Stalle Dechanatstraße Nr. 1 B zu besichtigen.

Die zu demselben Nachlasse gehörigen

sehr gut erhaltenen Wagen und Geschirre

sind unter der Hand zu verkaufen und ist das Nähere darüber bei Herrn Sattlermeister El. Ludwig Sundermann, Langewieren 5 A, zu erfragen.

Bremen, September 16. 1866.

Der Vertreter des Nachlasses von

G. C. H. Zeller:

Dr. Johann Wilckens.

Die Erben des weil. Hausmanns Andreas Dinken zu Idichenhausen (Sengwarden) lassen am

24., 25., 26., 28. und 29. dieses Monats, jedesmal Nachmittags 1 Uhr anfangend,

in und bei dem Sterbehause daselbst, den ganzen beweglichen Nachlaß ihres weil. Erblassers, als:

Röcken von 3 Matten

Weizen von 4 dito } in Haufen,

Hafer von 14 dito

35 Fuder Heu,

5 Matten Bohnen, in passenden Abtheilungen, gedroschene Früchte: 5 Tonnen 4 Scheffel neue Sommergerste, 3 Tonnen 4 Scheffel neuen

Röcken, 5 Tonnen alten Röcken,

ferner: 7 Pferde, worunter 1 vierj., 1 dreij., 2 Lemmlinge, 1 Grassüllen und 2 Arbeitspferde,

11 Milchkühe,

2 zweijährige Beester,

1 do. Ochsen,

1 do. Stier,

3 einjährige Beester,

2 do. Ochsen,

5 Kälber,

1 Milchschaf,

11 Lämmer,

1 Schwein,

1 Korbwagen, 3 complete Ackerwagen, mehrere

Pflüge, Eggen, 1 Dreschblock, 1 Fruchtweber, 1 Landwalze, 1 Mullbrett mit Kette, Pferdegeschirr aller Art, Sichelzeuge, Forken, Harken u. c.

Milchgeräthschaften, worunter 1 großer Kupf. Kessel, 1 Dreifuß, 37 Milchballen, 1 Karnmaschine, 2 Karnhunde, 5 Rahmsäffer, 1 Drückebank u.

Sodann: **Mobiliar**, als: mehre große und kleine Tische, 1 halbklafige Wanduhr, 2 Tafelubren, 1 Sopha,  $\frac{1}{2}$  Dhd. Polsterstühle,  $\frac{1}{2}$  Dhd. Rohrstühle, 2 Korbstühle, mehrere Spiegel, 3 Kleiderschränke, 1 Glasschrank, 2 Commoden, 2 Gesschränke, mehrere Schildereien, Kisten, mehrere vollständige Betten, Bett- und Leinenzeug aller Art, Gold- und Silbersachen, Küchengeräth aller Art in Kupfer, Messing, Zinn, Blech und Eisen, Porzellan, Glas und Steinzeug,

auch: eine Quantität Speck, Fett, Fleisch, Käse;

Baum- und Gartenfrüchte aller Art;

und noch mehrere andere Gegenstände, überhaupt alles, was zu einem kompletten Haushalte und zum Betriebe einer Landwirthschaft gehört,

öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch Unterzeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden mit dem Bemerken, daß am ersten Tage (24.) die gedroschenen und ungedroschenen Früchte und Milchgeräthschaften, am zweiten Tage (25.) die Pferde, das Hornvieh, Ackergeräth, Wagen u. c. an den anderen Tagen das Mobiliar, die Gold- und Silbersachen, Betten u. c. zum Verkauf kommen werden.

Sengwarden, 1866 Sept. 14.

H e d d e n , Auct.

## Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann Gerd Harms Bunk zu Hattersum, läßt am

nächsten Dienstage, den 25. d. Mts.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend,

in des Gastwirths Frieße, zur Hohenlust hieselbst, Behausung:

40—50 Stück große und kleine Schweine,

bester Race,

auf Zahlungsfrist meistbietend verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Sever, 1866 September 19.

v. C ö l l n.

## Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann Bernhard Nordmann, zu Marx, will

anstatt am nächsten Sonnabend, den 22. d. Mts.

am Mittwoch, den 26. dieses Monats,

Nachmittags 1 Uhr anfangend,

in des Gastwirths Frieße, zur Hohenlust hieselbst, Behausung:

ca. 40—50 Stück große und kleine Schweine,

bester Race,

auf Zahlungsfrist meistbietend verkaufen lassen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Sever, 1866 September 16.

v. C ö l l n.

Der Handelsmann D. Harms aus Edewech läßt am

**29. dieses Monats,**  
Nachmittags 1 Uhr anfangend, in Ullr. Hinrichs Wirths-  
hause

25 Stück Schweine, bester Race,  
öffentlich meißbietend auf geraume Zahlungsfrist ver-  
kaufen.

Hohenkirchen, 1866 September 17.

D I t m a n n s

Auf obiger Vergantung werden verschiedene Ma-  
nufacturwaaren mit zum Verkaufe kommen.

D I t m a n n s.

### Siel-Sache.

#### Bekanntmachung.

Den Betreffenden zur Nachricht und Nachach-  
tung, daß die Schaugräben im Moorlande gegen den  
1. October, im übrigen Bezirke gegen den 20. De-  
tober in schaufreien Stand zu setzen sind.

Sever, September 18. 1866.

H. A. G o r d e s,  
R.-Schw.

### Gemeinde-Sache.

Sonnabend, den 22. d. Mts., werde ich  
Abends 6 bis 8 Uhr in Kupers Gasthause hies. er-  
heben:

Termin 1 und 2 Armengeld und  
Weggeld.

Clevers, 1866 September 15.

L. K ö h n e, Rf.

### Notifikationen.

#### Landwirthschaftlicher Verein

und

#### Zhierschauverein.

Gemeinschaftliche Sitzung am Sonnabend,  
den 22. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr im Adler.

Nothwendige Aenderung der Statuten des Zhier-  
schau-Vereines und Festsetzung des Zhierschafestes.  
— Ueber die vom Centralvorstande beabsichtigte Grün-  
dung einer über alle Landestheile sich erstreckenden  
Viehversicherungsgesellschaft. — Ueber den Verkauf  
der vom Vereine angekauften Dreschmaschine. —  
Vereinsangelegenheiten.

Um nunmehrige Einsendung der revidierten  
Zhierschauvereins-Rechnung wird dringend ersucht.  
Der Vorstand.

### Verein

zur Verbesserung der Pferdezuucht  
im Kreise Sever.

Sonnabend, den 22. d. Mts., im Adler hies.,  
Nachmittags 1 1/2 Uhr,

#### Generalversammlung.

1. Rechnungsablage.
2. Neuwahl der Commissionsmitglieder und Ankäu-  
fer der Füllen.

Zwei Ziegenböcke halte zum Bedecken der Ziegen.  
Friedrich Wilhelm Gerdes  
in Moorwarfen.

Für Wolle, Knochen, Lumpen,  
Eisen etc. etc. zahle hohe Preise.

Altgarmstiel. D. N. Mammen.

Religiöse Versammlung Sonntag-Nachmittag 4  
Uhr bei Marten Heetens zu Feldhausen.

### Wasserhelles Petroleum

empfehl't billigt

Altgarmstiel. D. N. M a m m e n.

### Kreiskonferenz.

Die diesjährige Herbst-Kreiskonferenz der Lehrer  
Severlands findet am 22. September zu Sever  
im Hause des Herrn Rudolphi statt. Die Lehrer  
werden dazu freundlichst eingeladen. Anfang Mor-  
gens 11 Uhr.

Brauchbare Wrack-Pfannen verkaufe ich, um  
rasch damit aufzuräumen, das Tausend zu 5 Rthl.  
Courant. Es sind hartgebrannte darunter, welche  
zu s. g. Auslassern sehr gut benützt werden können.  
Ziegelhof bei Sever.

A d o l p h H i n r i c h s.

Vor einigen Tagen empfang ich sehr schöne  
Caffees, à Pfund 8, 9, 10 und 11 gl.,  
sowie feinen kräftigen Melis,  
bei Broden à Pfd. 5 1/4 gl., welche zur gefälligen  
Abnahme bestens empfohlen halte.

Altgarmstiel. D. N. M a m m e n.

Zwei gute Arbeitspferde hat zu verkaufen  
A d o l p h H i n r i c h s.

Ziegelhof bei Sever.

Von Maizena (Maismehl), in Paqueten à 1  
Pfd., erhielt neue Zusendung

F. F. G. T r e n d t e l.

Gesucht. 2 bis 3 Schneidergesellen.  
A. König, St. Annenstr.

Zu verkaufen. Ein neuer, sehr gut gearbei-  
teter Secretair.  
Sever. M. H i l l e r s.

### Fahrgelegenheit nach Oldenburg.

Aus glaubhafter Quelle erfahren, marschiren die  
Truppen am nächsten Sonnabend, Morgens 11 Uhr,  
in Oldenburg ein.

Demzufolge fährt mein Omnibus Freitag,  
Abends 6 Uhr, aus Warden und um 8 Uhr aus  
Sever direct nach Oldenburg.

Anmeldungen erbittet

H. H. H a s c h e n b u r g e r.

Sonntag, den 23. September,  
Ball für junge Leute,  
zur Feier der heimkehrenden Krieger.  
Sande. G r i f f e l Wwe.



### Lampen

mit Garantie

in großer Auswahl, Lampen-Uten-  
silien, als Kuppeln, Cylinder, Dochte,  
Basen, Cylinderputzer etc., empfiehlt  
ganz billig

C. Löbelmann.

Verlobungs-Anzeige.

Edo Zeps.

Elise Folkers.

Seringhave.

Roggenstede.

Redaction, Druck und Verlag von C. E. Wendt & Söhne in Sever.